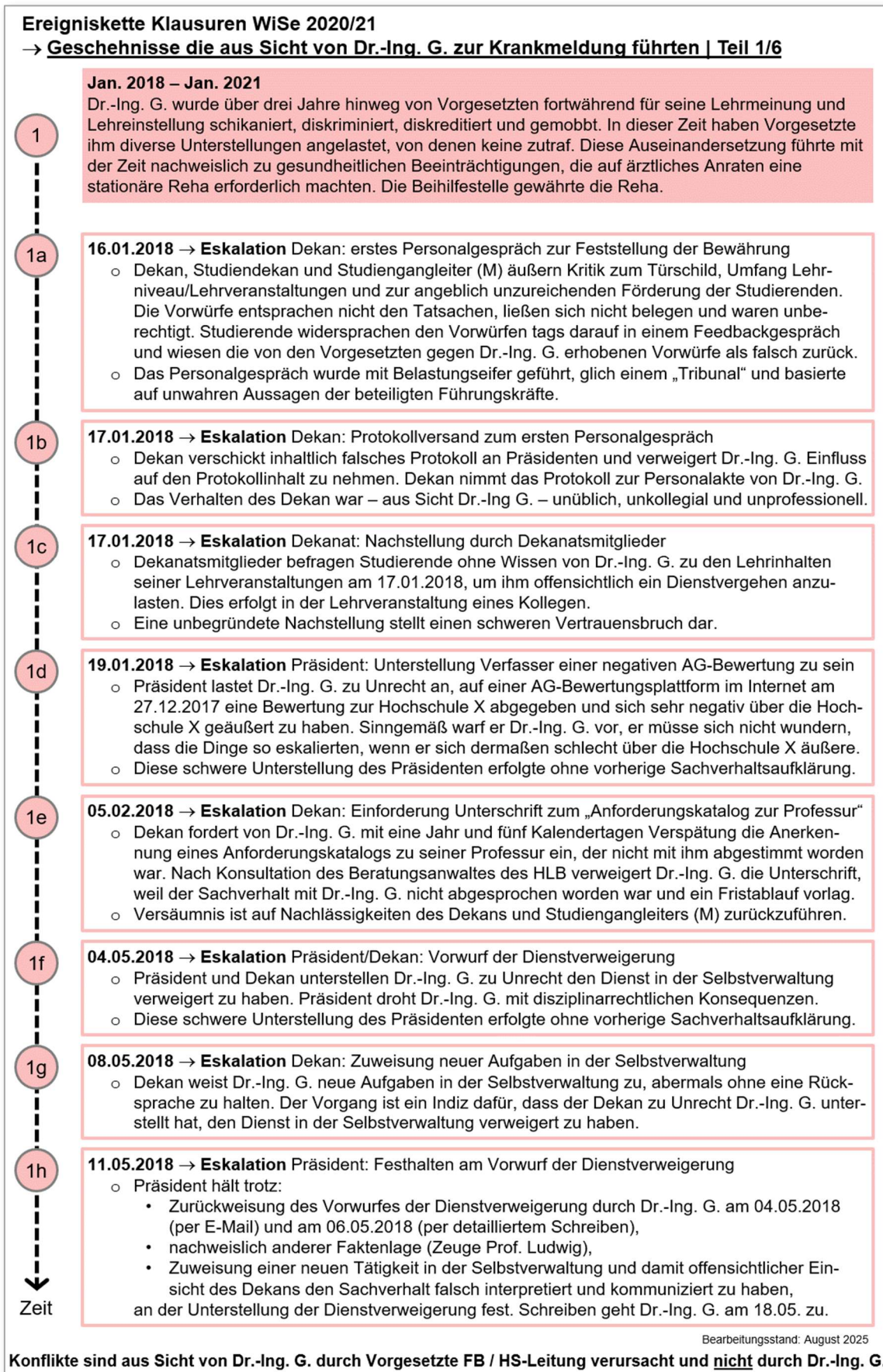
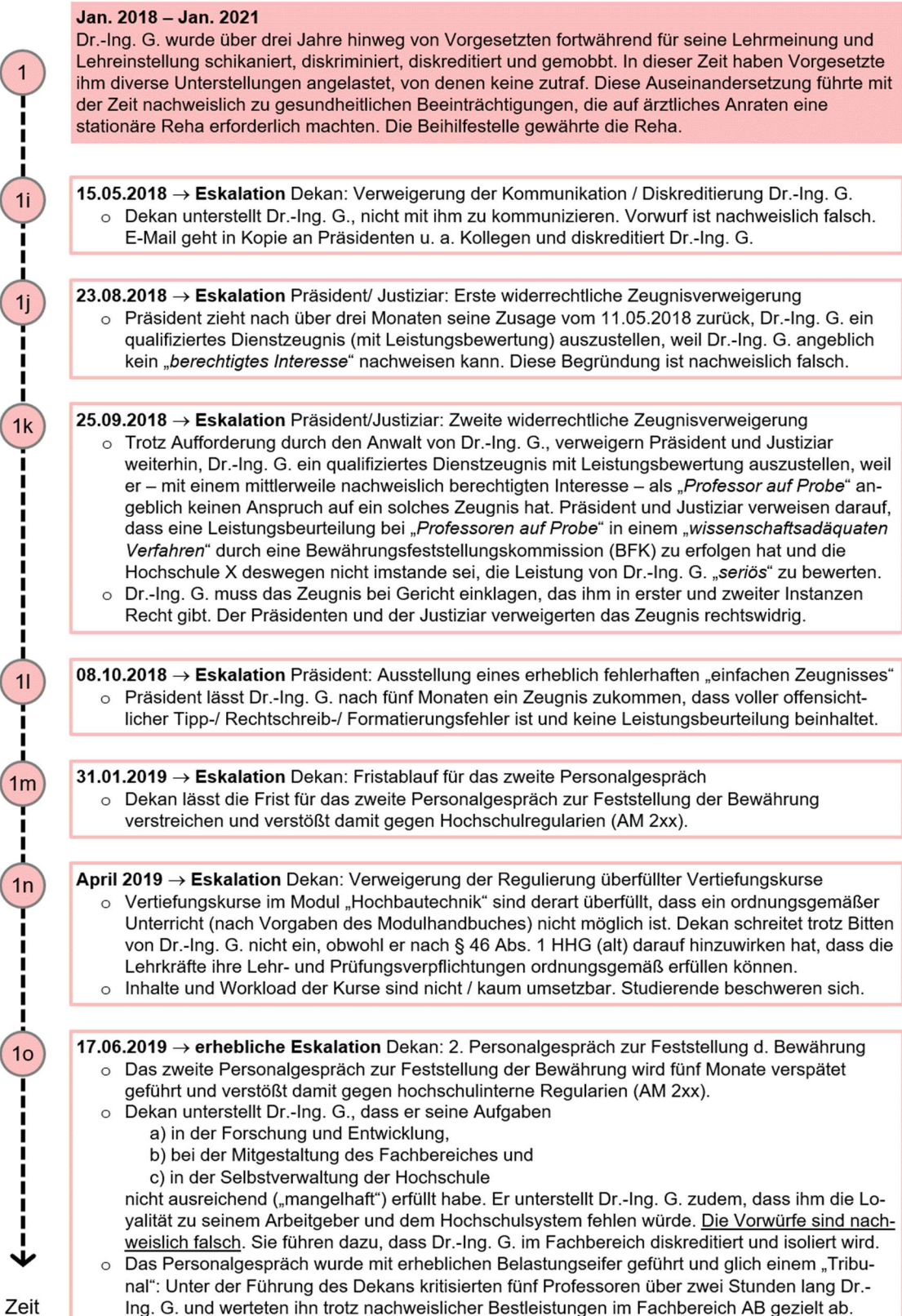


2.8.3 Prüfungsausfall im WiSe 2020/21 und seine Deutung durch Vorgesetzte



Ereigniskette Klausuren WiSe 2020/21

→ Geschehnisse die aus Sicht von Dr.-Ing. G. zur Krankmeldung führten | Teil 2/6

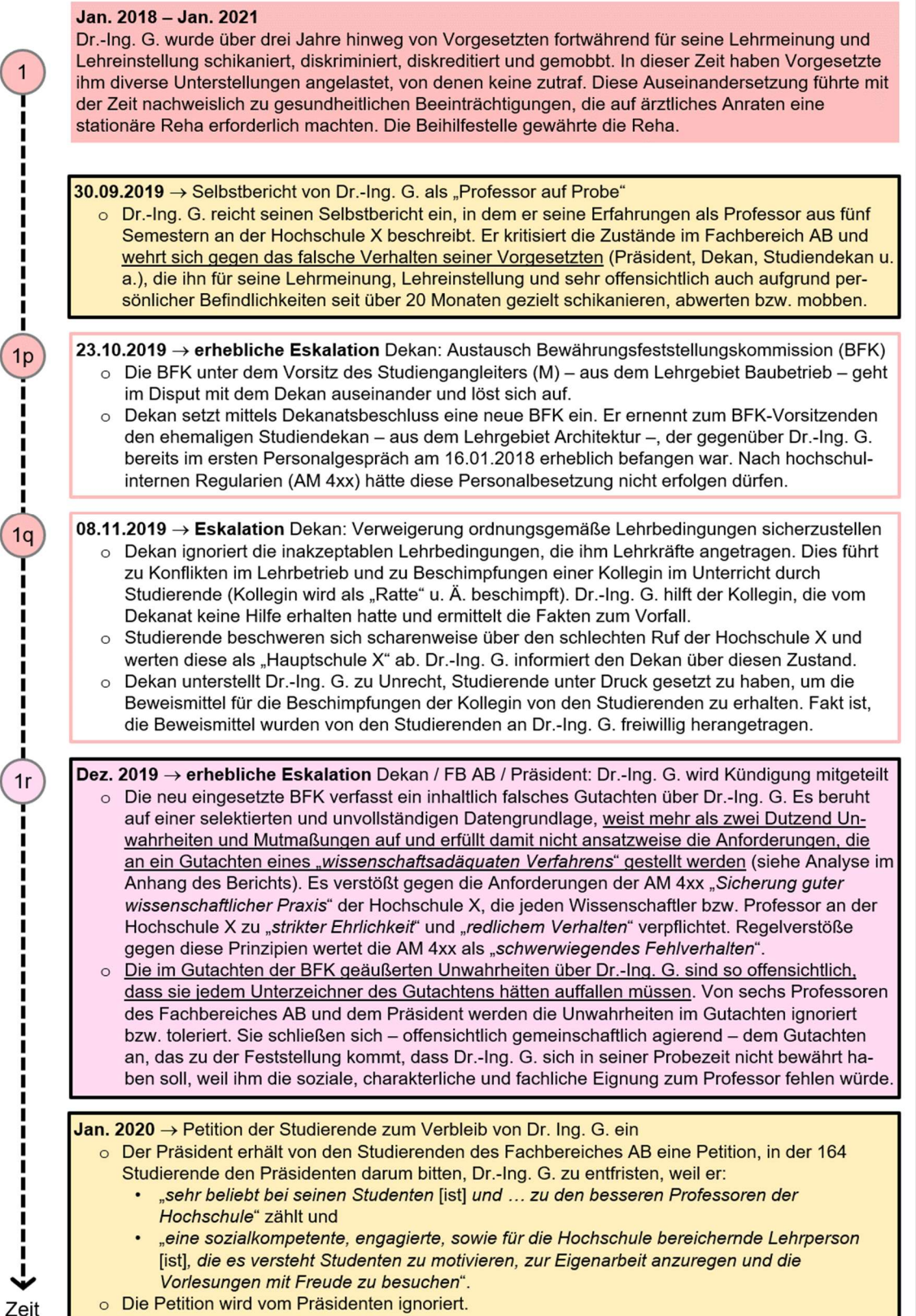


Bearbeitungsstand: August 2025

Konflikte sind aus Sicht von Dr.-Ing. G. durch Vorgesetzte FB / HS-Leitung verursacht und nicht durch Dr.-Ing. G.

Ereigniskette Klausuren WiSe 2020/21

→ Geschehnisse die aus Sicht von Dr.-Ing. G. zur Krankmeldung führten | Teil 3/6



Bearbeitungsstand: August 2025

Konflikte sind aus Sicht von Dr.-Ing. G. durch Vorgesetzte FB / HS-Leitung verursacht und nicht durch Dr.-Ing. G.

Ereigniskette Klausuren WiSe 2020/21

→ Geschehnisse die aus Sicht von Dr.-Ing. G. zur Krankmeldung führten | Teil 4/6

1

Jan. 2018 – Jan. 2021

Dr.-Ing. G. wurde über drei Jahre hinweg von Vorgesetzten fortwährend für seine Lehrmeinung und Lehreinrichtung schikaniert, diskriminiert, diskreditiert und gemobbt. In dieser Zeit haben Vorgesetzte ihm diverse Unterstellungen angelastet, von denen keine zutrifft. Diese Auseinandersetzung führte mit der Zeit nachweislich zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen, die auf ärztliches Anraten eine stationäre Reha erforderlich machten. Die Beihilfestelle gewährte die Reha.

1s

Feb. 2020 → Eskalation Präsident: Kündigung Dr.-Ing. G. zum 31.03.2020

- Dr.-Ing. G. wird zum 31.03.2020 gekündigt. Ein Vertretungskonzept zur Übernahme der Module und Kurse von Dr.-Ing. G. liegt dem Fachbereich AB offensichtlich nicht vor. Dr.-Ing. G. legt Widerspruch beim Verwaltungsgericht ein und wird von der Hochschule X weiterbeschäftigt.

1t

April 2020 → Eskalation Dekan: Verweigerung der Regulierung überfüllter Vertiefungskurse

- Vertiefungskurse im Modul „Hochbautechnik“ sind zum wiederholten Male überfüllt, so dass ein ordnungsgemäßer Unterricht (nach MHB) nicht möglich ist. Dekan schreitet trotz Bitten von Dr.-Ing. G. nicht ein, obwohl er nach § 46 Abs. 1 HHG (alt) darauf hinzuwirken hat, dass die Lehrkräfte ihre Lehr- und Prüfungsverpflichtungen ordnungsgemäß erfüllen können.
- Inhalte und Workload der Kurse sind nicht/kaum umsetzbar. Studierende beschwerten sich.

1u

SoSe 2020 → Eskalation Dekanat: Tolerierung des vollständigen Kursausfalls „Schalungstechnik“

- Dekan setzt für den Vertiefungskurs „Schalungstechnik“ einen neuen Lehrbeauftragten (LB) ein und überträgt dem Studiengangleiter (M) die Betreuung des LB. Der Kurs wird nicht gelehrt und alle 13 Pflichtvorlesungen der Vorlesungszeit fallen vollständig aus. Studierende beschwerten sich scharenweise bei Dr.-Ing. G., der die Beschwerden an Vorgesetzte und Führungskräfte des Fachbereiches AB weiterleitet.
- Dekan entzieht dem neuen LB im Oktober den Lehrauftrag und Dekan und PAusV weisen Dr.-Ing. G. an (als Prof. gekündigt), den Kurs „Schalungstechnik“ mit über 30 Studierenden im Oktober und November nachzuschulen, nachzuprüfen und die Prüfungskorrektur vorzunehmen.

1v

27.11.2020 → erhebliche Eskalation Dekan: Vorwurf Lehrbeauftragten abgewertet zu haben

- Dekan wirft Dr.-Ing. G. zu Unrecht vor, den Lehrbeauftragten „herabgewürdigt“ und „demontiert“ zu haben und das im Kurs „Schalungstechnik“ sein Engagement „fragwürdig und kritisch zu betrachten“ sei. Der Vorwurf ist falsch und zeigt, mit welchem Belastungsseifer der Dekan agiert. Die anhaltende, grundlose Diskreditierung von Dr.-Ing. G. erfolgt – so vermutet es Dr.-Ing. G. – um weitere Gründe für die Entlassung und evtl. Zahlungsrückforderungen zu schaffen.

1w

Nov. 2020 → Eskalation Dekan: Verweigerung der Regulierung überfüllter Vertiefungskurse

- Mehrere Vertiefungskurse von Dr.-Ing. G. sind überfüllt, so dass ein ordnungsgemäßer Unterricht (nach MHB) nicht möglich ist. Die Teilnehmerzahlen in den Vertiefungskursen von Dr.-Ing. G. haben sich mehr als verdoppelt. Dekan schreitet trotz Bitten von Dr.-Ing. G. nicht ein und weist ihn darauf hin, dass für die Kursgestaltung nicht die Anmeldungen auf dem „Stud.ip-Portal“ zum Semesteranfang, sondern die Prüfungsanmeldungen auf dem „Compass-Portal“ am Semesterende entscheidend sind. Diese Aussage des Dekans ist unsinnig und falsch.
- Inhalte und Workload der Kurse sind nicht / kaum umsetzbar. Studierende beschwerten sich.

Anmerkung:

Das Ausmaß an Machtmissbrauch, Mobbing und Missmanagement, das Dr.-Ing. G. drei Jahre lang an der Hochschule X erlebt hat, führte zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Fachärzte haben dies festgestellt und rieten Dr.-Ing. G. im Herbst 2020 zu einer Reha-Maßnahme, um aus Mobbing hervorgegangene gesundheitliche Probleme zu therapieren. Trotz alledem fiel in all den Jahren kein Kurs bei Dr.-Ing. G. aus.

FACHÄRZTLICHE BESCHEINIGUNG

Betr.: Prof. Dr. Ing. G.

*

Herr Prof. Dr. G. befand sich vom 02.02.2021 bis 02.03.2021 in unseren stationären Behandlung mit der

Diagnose:

Herr G. befindet sich in einer erheblichen konflikthafter beruflichen Situation, die immer wieder zu einer führt mit Konzentrations- und Schlafstörungen.

Zeit

Bearbeitungsstand: August 2025

Konflikte sind aus Sicht von Dr.-Ing. G. durch Vorgesetzte FB / HS-Leitung verursacht und nicht durch Dr.-Ing. G.

Ereigniskette Klausuren WiSe 2020/21 → Diskreditierung von Dr.-Ing. G. / Teil 5/6

Jan. 2018 – Jan. 2021

Dr.-Ing. G. wurde über drei Jahre hinweg von Vorgesetzten fortwährend für seine Lehrmeinung und Lehreinrichtung schikaniert, diskriminiert, diskreditiert und gemobbt. In dieser Zeit haben Vorgesetzte ihm diverse Unterstellungen angelastet, von denen keine zutrif. Diese Auseinandersetzung führte mit der Zeit zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen, die auf ärztliches Anraten eine stationäre Reha erforderlich machten. Die Beihilfestelle gewährte die Reha.

Bearbeitungsstand: August 2025

WiSe 2020/21 → Deeskalation Dr.-Ing. G.
Dr.-Ing. G. unterrichtete (im gekündigten Zustand) fünf Kurse mit 22 SWS unter erschwerten Corona-Bedingungen, wovon ein Vertiefungskurs Bachelor und zwei Masterkurse völlig überfüllt waren. Er schulte und prüfte den Kurs „Schalungstechnik“ aus dem SoSe 2020 nach und entwickelte den neuen Kurs „Arbeitsvorbereitung“.

15.01. / 20.01.2021

Dr.-Ing. G. kopiert an zwei Tagen und über mehrere Stunden Klausuren im Kopierraum. Prof. Gustav und mehrere Kollegen kopieren am Drucker nebenan. Kollegen nehmen die umfangreichen Klausurvorbereitungsarbeiten von Dr.-Ing. G. zur Kenntnis.

20.01.2021

Für fünf Prüfungen des WiSe 2020/21 liegen 199 ausgedruckte Klausuren samt Musterlösungen im Büroschrank von Dr.-Ing. G. zur Prüfung vollständig vor.



10.02.2021

PAusV kontaktiert Dr.-Ing. G. über eine Woche nach der Krankmeldung per privater E-Mail wegen der anstehenden Prüfungen und bittet um Zusendung der Klausuren.

Anmerkung: Dekan lässt jegliche Sachlichkeit, Objektivität, Neutralität, Fürsorgepflichten und Professionalität vermissen, die er als Professor, Beamter, Vorgesetzter und Leiter des Fachbereiches aufweisen sollte. Er eskaliert den Konflikt abermals und völlig unnötigerweise. Die fortwährenden Angriffe des Dekans auf Dr.-Ing. G. machen den Reha-Erfolg vollständig zunichte.



Anfang Jan. 2021

Dr.-Ing. G. erstellt in der vorlesungsfreien Weihnachtszeit Klausuren für seine fünf Kurse des WiSe 2020/21.

18.01.2021 (2. Corona-Semester)

Evaluationsergebnisse von Dr.-Ing. G.:
Kurs Fertigungstechnik: **2,0**
Kurs Arbeitsvorbereitung (neu): **1,3**

Ende Jan. 2021

Dr.-Ing. G. tauscht sich telefonisch mit PAusV aus und informiert diesen über die Klausurvorbereitungen.

Ende Jan. 2021

Dr.-Ing. G. erhält sehr kurzfristig einen Reha-Platz zugewiesen.

02.02.2021

Dr.-Ing. G. meldet sich für fünf Wochen im Dekanat krank (per E-Mail und Post) und tritt die genehmigte Reha (unter Corona-Beschränkungen) an.

07.02.2021

Dr.-Ing. G. schaltet auf ausdrücklich ärztliches Anraten E-Mail und Telefon ab, um während der Reha-Maßnahme keinen weiteren Schikanen und Angriffen sowie keinem weiteren Mobbing von Kollegen und Vorgesetzte ausgesetzt zu sein. Rückmeldungen des Fachbereiches AB und der Hochschule X (→ 5 KT nach Krankmeldung) lagen bis zu diesem Zeitpunkt nicht vor.

12.02.2021 → **erhebli. Eskalation** Dekan lässt Dr.-Ing. G. im Krankenstand per E-Mail wissen: „Ich hoffe, dass bald eine gerichtliche Entscheidung Klarheit über Ihr weiteres Verbleiben am Fachbereich bringt.“

→ Rat der Ärzte, Kommunikationsmittel abzustellen, war mehr als berechtigt und dringend angeraten.

Abb. 224: Ereigniskette „Klausuren WiSe 2020/21“ | Teil 5/6 → krankheitsbedingter Ausfall von Dr. Görres wird nicht respektiert und Dr. Görres negativ angelastet → Missmanagement der Führungskräfte und Vorgesetzten

Ereigniskette Klausuren WiSe 2020/21 → Diskreditierung von Dr.-Ing. G. / Teil 6/6

Bearbeitungsstand: August 2025

16.02.2021

Dr.-Ing. G. liest zufällig E-Mail von PAusV und lässt ihn umgehend per E-Mail wissen, dass all seine Klausuren in seinem Büroschrank vorzufinden sind und für die anstehenden Prüfungen nur dem Schrank entnommen werden müssen.

20.02.2021

Dr.-Ing. G. kontaktiert PAusV und fragt nach, ob die Klausuren für die kommenden Prüfungen gefunden wurden.

22.02. – 01.03.2021 → erhebli. Eskalation durch mehrere FK / Kollegen des FB:

Fünf Klausuren für die Prüfungen von Dr.-Ing. G. am 22.02., 24.02., 25.02., 26.02. und 01.03.2021 liegen zwar alle ausgedruckt und prüfungsbereit vor, werden vom Studiengangleiter (M), Prof. Gustav bzw. den Kollegen nicht genutzt und den Studierenden somit vorenthalten. Die Gründe dafür sind Dr.-Ing. G. nicht bekannt. Ein Fehlverhalten von Dr.-Ing. G. liegt nicht vor.

13

14

16.02.2021

Dekan kontaktierte Dr.-Ing. G. im Krankenstand per postalischem Schreiben – Betreff: „Klausuren für Vertretung der Prüfungen nächste Woche schicken“. Dieses Schreiben erhält Dr.-Ing. G. erst nach seiner Rückkehr aus der Reha Anfang März.

15

21.02.2021

PAusV bedankt sich für Rückmeldung von Dr.-Ing. G. und bestätigt diesem per E-Mail, dass die Kollegen (Studiengangleiter (M) und Prof. Gustav) über die Klausuren informiert wurden und diese die Prüfungen in Vertretung abnehmen werden.

16

17

24.02.2021

Der am 24.02. vom Dekanat veröffentlichte Stundenplan des SoSe 2021 weist Dr.-Ing. G. als alleinige Lehrkraft aus.

18

nur 6 Kalendertage später

02.03.2021 → erhebliche Eskalation FB

Der am 02.03. vom Dekanat veröffentlichte Stundenplan des SoSe 2021 weist gedoppelte Kurse von Dr.-Ing. G. aus. Rücksprache mit Dr.-Ing. G. erfolgte nicht. Dieses Vorgehen zwischen dem 24.02. und 02.03. ist nicht nachvollziehbar und wird von Dekan nicht erklärt.

19

20

02.03.2021 → Provokation durch Dekan

Dekan informierte Dr.-Ing. G. im Krankenstand per Einschreiben, dass seine Prüfungen im Master auf den 12.03.2021 verlegt wurden.

21

Anfang März 2021

Dr.-Ing. G. wurde aus der Reha entlassen. Um einen besseren Reha-Erfolg zu gewährleisten, wird Dr.-Ing. G. bis Anfang April krankgeschrieben.

22

12.03.2021 → erhebliche Eskalation FB

Obwohl die Kollegen (Studiengangleiter (M) und Prof. Gustav) vom PAusV über die Master-Klausuren von Dr.-Ing. G. bereits am 17.02.2021 informiert worden waren, wurden die Klausuren in den 2 Master-Prüfungen den Studierenden nicht vorgelegt und von den Kollegen nicht genutzt. Die Gründe dafür sind Dr.-Ing. G. nicht bekannt.

23

25.03.2021 → erhebli. Eskalation Dekan

Dekan lässt Dr.-Ing. G. im Krankenstand per Einschreiben eine mehrseitige Dienstanweisung zukommen. Dekan nutzt den von Kollegen und Vorgesetzten konstruierten „Vorfall der Klausuren des WiSe 2020/21“, um Dr.-Ing. G. ab dem SoSe 2021 „vorsorglich förmlich anzuweisen“ bestimmten Dienstpflichten als Probezeitbeamter nachzukommen, weil er Dr.-Ing. G. unterstellt, dass er seine Lehr- und Prüfungsverpflichtungen nicht vollumfänglich freiwillig und reibungslos erfüllen würde. Diese Unterstellung des Dekans lässt sich durch nichts belegen und zerstörte ganz gezielt den guten Ruf von Dr.-Ing. G. im Fachbereich AB und bei den Studierenden.

24

29.03.2021

Fortwährendes Mobbing von Dr.-Ing. G. durch Führungskräfte des Fachbereiches AB und vor allem durch den Dekan verhindern einen Reha-Erfolg vollständig. Dr.-Ing. G. muss sich bei seinem Hausarzt abermals sehr starke Schlafmittel verschreiben lassen (→ siehe Attest).

25

07.04.2021

Dr.-Ing. G. meldet sich ordnungsgemäß aus Krankenstand zurück. Während der Reha hat sich kein Vorgesetzter nach dem Befinden von Dr.-Ing. G. erkundigt.

26

Herbst 2023 → Eskalation Hochschule

Die Beihilfe-/Bezügestelle fordert die Reha-Kosten von Dr.-Ing. G. zurück.

Zeit

Konflikte sind aus Sicht von Dr.-Ing. G. durch Vorgesetzte FB / HS-Leitung verursacht und nicht durch Dr.-Ing. G.

Abb. 225: Ereigniskette „Klausuren WiSe 2020/21“ | Teil 6/6 → krankheitsbedingter Ausfall von Dr. Görres wird nicht respektiert und Dr. Görres negativ angelastet → Missmanagement der Führungskräfte und Vorgesetzten